

Neues aus unseren Gemeinden



Naensen
Ammensen
Stroit

August 2026

Fotos privat



Letzter Gottesdienst von Michael Pfau in Stroitt



Die Jungen Bühnenstürmer in Naensen



Foto Silke Stromeyer

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes,

Meine letzten Gottesdienste in Naensen, Ammensen und Stroit als amtierender Pfarrer liegen hinter mir. So will ich diesen Gemeindebrief nutzen, um mich von Ihnen und Euch zu verabschieden und einen kleinen Rückblick zu halten.

Ich erinnere mich noch an meine erste Bewerbung, die in den Kirchenvorständen keine Mehrheit fand. Als überzeugter Demokrat habe ich das natürlich akzeptiert, ich hätte allerdings gerne erfahren warum. Später habe ich mich erneut beworben und wurde angenommen. Im Februar 2017 wurde ich in Naensen eingeführt. Ich habe damals gepredigt über zwei Sätze aus dem Johannesevangelium: „Liebt einander. Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.“

Diese Sätze sind Leitmotiv meines christlichen Glaubens und Handelns. Durch uns kann die Welt die Liebe Jesu, die uns geschenkt ist, erkennen: durch das, was wir sagen und was wir sind. Wir sollen ein Beispiel sein für unsere Mitmenschen. Tag für Tag - in unserem Reden, in unserem Handeln, in unserem Auftreten. Jesus hat es uns vorgelebt. Nicht sollen wir Wasser predigen und heimlich Wein saufen. Daran habe ich mich nach eigener Wahrnehmung gehalten.

In den 9 Jahren habe ich aus den Kirchenvorständen und Gemeinden viel Unterstützung erlebt, aber auch offene Ablehnung. Nun bin ich nicht Pfarrer geworden, um den Menschen nach dem Mund zu reden, damit die Menschen mich mögen, sondern weil ich eine Botschaft habe, die ich verkündigen und leben wollte und will. Als Pfarrer, das ist meine Berufsauffassung, habe ich auch ein Wächteramt.

Ich muss Sachen ansprechen, die aus meiner Sicht den christlichen Werten widersprechen. Es ist eben nicht alles toll und gut in der Welt und in unsren Gemeinden. Das hat nicht allen gepasst. Direkte Kritik gab es wenig, eher Gemeckere hinter meinem Rücken. „Dem Pfau haben wir mal ordentlich die Meinung gegeigt“, so wurde es mir einmal gesagt. Leider haben diese Menschen nie mit mir geredet, also mir nie „die Meinung gegeigt.“ Meine politische Anschauung gefiel einigen nicht, so hörte ich es. Gerne hätte ich mit meinen Kritikern in konstruktiven Gesprächen darüber gesprochen, aber all meine Gesprächsangebote wurden nicht angenommen.

Da, wo wir uns in der Nachfolge Jesu Christi verstehen, da ist kein Platz für Ausgrenzung, für Hass und Hetze. Da, wo versucht wird, die Kirche abzuschaffen, da, wo christliche Feiertage durch heidnische Feiertage ersetzt

werden sollen, da, wo Inklusion abgeschafft, also behinderte Kinder aus Schulklassen herausgenommen werden sollen, (wer das nicht glaubt und sich an unwertes Leben in der Nazizeit erinnert fühlt, sollte das „Regierungsprogramm“ der AfD in Sachsen-Anhalt lesen), da, wo Menschen abgeschoben werden sollen „bis die Startbahn glüht“, so die AfD-Abgeordnete Lena Kotré bei einem Auftritt mit Martin Sellner im Januar 2026, gerade da braucht es Mitgefühl und Empathie und einen entschiedenen Widerspruch aller Christen. Mitgefühl auch und gerade für die, deren Herzen so vom Hass erfüllt sind.

Im Rückblick auf meine 9 Jahre bin dankbar für Unterstützung und wertschätzende Worte, für freundliche Begegnungen und gemeinsame Gottesdienste, ob zum Thema Eintopf, Wein oder Erntedank. Gerne denke ich auch an Ehejubiläen und Jubelkonfirmationen in den einzelnen Gemeinden zurück, die die Kirchenvorstände toll organisiert haben.

Und Danke auch an die kleine Schar, die mich in den vielen Gottesdiensten regelmäßig begleitet hat.

Wie es weiter geht mit unseren kleinen Kirchengemeinden vermag ich nicht zu sagen.

Aber eine Bitte habe ich, unterstützt eure Kirchenvorstände, geht hin, zu den Veranstaltungen, die sie organisieren, besucht die Gottesdienste, wenn jemand kommt. Tragt dazu bei, dass wir unsere christliche Tradition nicht verlieren.

Ihnen und Euch allen wünsche ich Gottes reichen Segen verbunden mit meiner Einladung zu meiner Verabschiedung am 20. September 2026 um 14.00 in der St. Laurentiuskirche in Kaierde.

Ihr und Euer

Michael Pfau

JOHANNES 10,10

Jesus Christus spricht: Ich bin
gekommen, damit sie das **Leben**
haben und es in **Fülle** haben. »

Monatsspruch **AUGUST 2026**

Störche auf dem Kirhdach

An einem Freitag im Juni geschah etwas Besonderes bei uns:



Zwei Störche landeten auf dem Dach unserer Kirche. Viele Leute sind stehen geblieben, haben nach oben geschaut und gestaunt. Störche bringen Glück, sagen die einen. Sie sind Boten des Lebens, sagen die anderen.

Und wie passend: Am Sonntag darauf feierten wir Gottesdienst - mit drei Taufen.

Drei Kinder wurden in unsere Gemeinde aufgenommen. Vielleicht haben die Störche es schon geahnt. Oben auf dem Dach die Ankunft des Lebens, unten im Gottesdienst der Anfang im Glauben.

Es war ein Wochenende, das uns daran erinnert hat: Gott schreibt seine Geschichten ganz leise - mit Flügelschlag und mit Wasser, mit Segen und mit Staunen.

Petra Rutha

80 Jahre Singgruppe, ein Grund zum Danken und zum Singen

Am 13. Juni um 18 Uhr haben wir in der Kirche zu Stroit das Jubiläum der Singgruppe Stroit gefeiert. Seit 80 Jahren treffen sich Frauen in unserer Gemeinde, um gemeinsam zu Singen, ein großer Teil davon sind anspruchsvolle Kirchenlieder! Unter der einfühlsamen Leitung von Elke Wille ist daraus eine Gemeinschaft geworden, die trägt, ermutigt und durch alle Zeiten *begleitet*.

Aber auch kraftvolle Gospels haben wir in unserem Repertoire. "Ahuna ya tswanag le Jesu" (erzählt von der Nähe Gottes) damit haben wir die Gäste begeistert.

Mit dabei war als Ehrengast der Männergesangsverein Germania Stroit unter der Leitung von Lars Klüger. Mit ihrem neuen Lied "Applaus, Applaus" von Sportfreunde Stiller, brachten sie Schwung und gute Laune in die Kirche und ernteten dafür viel Beifall.



Den Abschluss bildete ein liebevolles Schnittchenbuffet der Singgruppe. Getränke konnten gegen eine freiwillige Spende erworben werden.

Unser herzlicher Dank gilt allen Sängerinnen, die in den vergangenen 80 Jahren die Musik in unserer Gemeinde mitgetragen haben. Zugleich gedenken wir in Dankbarkeit derer, die nicht mehr unter uns sind.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Elke Wille, Danke für dein Engagement und dein Herz für den Gesang.

Mögen noch viele Lieder folgen, denn wo gesungen wird, da wohnt Hoffnung!

Text und Foto: Petra Rutha

Aladin und die Wunderlampe



Im Juni haben die Jungen Bühnenstürmer die Kirche von Naensen mit ihrem Stück „Aladin und die Wunderlampe“ erobert. 14 junge SchauspielerInnen entführten die etwa 80 kleinen und gro-

ßen Zuschauer in die Welt des Orients. Bei Popcorn und kühlen Getränken konnten sie verfolgen wie Aladin, ein armer Straßenjunge, von einem bösen Zauberer ausgesandt wird, um in einer Höhle eine Wunderlampe zu suchen. Eingeschlossen in der Höhle kann er sich mit Hilfe des Ringgeistes daraus befreien. Und auch die Lampe bietet ein Geheimnis, ist sie doch das Heim des mächtigen Lampengeists. Aladin wird reich, heiratet die Prinzessin Jasmin, besiegt den Zauberer und lebt glücklich.

Alle waren sich einig, dass es eine gelungene Aufführung war, die das Publikum begeistert hat.

Text und Foto: Silke Strohmeyer

Letzter Gottesdienst in Stroit

Am 12. Juli hielt Herr Pastor Michael Pfau seinen letzten Gottesdienst in Stroit.

Viele Jahre hat er uns begleitet. Seine Gottesdienste waren spannend und bereichernd. Man ging nach Hause und wusste noch Tage später, was in der Predigt vorkam. Das lag an seinen Worten, an seinem Blick für den Alltag und an der Liebe, mit der er uns Gottes Wort nähergebracht hat.



An diesem letzten Sonntag war die Kirche gut besucht - das hat Michaels Herz sicher erfreut.

Und als Überraschung brachte ihm die Singgruppe ein Ständchen. Einige von uns saßen verteilt in den Kirchenbänken und erhoben sich für das Abschiedslied. Herr Pfau ahnte nichts und war sichtlich gerührt.

Wir werden Michael (Herrn Pastor Pfau) vermissen.

Gleichzeitig gönnen wir ihm von Herzen seinen wohlverdienten Ruhestand. Für alles was du für unsere Gemeinde getan hast, sagen wir: DANKE !

Wir wünschen dir, lieber Michael Pfau, eine gesegnete Zeit im Ruhestand. Viel Zeit für deine Lieben, Ruhe, Gesundheit und Frieden.

Der offizielle Verabschiedungsgottesdienst von Herrn Michael Pfau findet am 20.09.26 um 14.00Uhr in Kaierde statt.

Text und Foto: Petra Rutha

Spieleabend im DGH Ammensen

Nach dem ersten Spieleabend im Mai fand am 16. Juli unser zweiter Spieleabend statt, der ein voller Erfolg war! Rund 25 Personen jeden Alters kamen im DGH Ammensen zusammen, um gemeinsam einen geselligen Abend zu verbringen.

Ob bei „Mensch ärgere Dich nicht“, „Die Siedler von Catan“, „Activity“ oder „Rummikub“ – an allen Tischen herrschte eine großartige und ausgelassene Stimmung. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: Der KV stellte Kaltgetränke, verschiedene Dips und Fingerfood bereit.

Da dieser Abend Jung und Alt gleichermaßen begeistert hat, möchten wir Sie herzlich zu unseren nächsten Terminen einladen!

Wenn Sie Lust auf Gesellschaft und spannende Spiele haben, merken Sie sich gerne vor:

 **Mi. 02.09. ab 18:30 Uhr**
Uhr

 **Mi. 11.11. ab 18:30**

Spiele sind vor Ort vorhanden, Sie können jedoch sehr gern Ihr Lieblingsspiel mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sollten Sie gerne etwas zum Snackbuffet beitragen wollen, bringe Sie gerne eine Kleinigkeit zu essen oder zu knabbern oder etwas zu trinken mit.

Inka Abel

Ansprechpartner für Sie/Euch

Kirchenbüro: Ev.-luth. Pfarramt St. Georg, Im Oberdorf 11, 37574 Einbeck,
Tel.: 05563-6822, Fax: 05563-6868

Bürozeiten: montags und mittwochs: 15 – 17 Uhr u. nach Vereinbarung

Pfarrer : Michael Pfau **Tel.: 05187/2405**

Homepage: www.kirche-naensen.de // eMail: naensen.buero@lk-bs.de

1. Vorsitzende der Kirchenvorstände

Naensen:	Silke Strohmeier	Tel.: 05563-1362
Ammensen:	Dorothea Steinbrecher-Thomas	Tel.: 05187-3049910
Stroit:	Cordula Frank	Tel.: 0170-9062936

Unsere **Küsterinnen** sind wie folgt zu erreichen (z.B. wg. Ausläuten):

Naensen:	Henrike Brinckmann	Tel.: 0170 9647294
Ammensen:	Adelheid Nesselhauf	Tel.: 05187-3100
Stroit: Ansprechpartner:	Hans-Joachim Mateika	Tel.: 05565-398

Gruppen und Kreise in unseren Gemeinden

Teamertreffen monatlich abwechselnd in Naensen, Kaierde, Delligsen und Wenzen - Kontakt: Florian Brandt Tel. 05563-705650 o. 0171-2153391



Sommerkirche

Da sich durch die Pensionierung unseres Pfarrers alles im Umbau befindet, wird es zu einem späteren Zeitpunkt einen ausführlicheren Gottesdienstplan geben. Vielleicht wird es diesen als reinen Termin-Plan geben, vielleicht wird es im Herbst auch noch einen weiteren Gemeindebrief geben - lassen wir uns überraschen. Vorerst freuen wir uns auf die nächsten....

...Sommer-Gottesdienste 2026:

Es ist toll, dass **Andreas von Einem** in unseren Gemeinden in der Zeit des Urlaubs von Pfarrer Michael Pfau – bevor dieser am 20.09.2026, 14 Uhr in Kaierde in den Ruhestand verabschiedet wird – noch ein paar Gottesdienste hält!

Wer Andreas von Einem, der bisher vor allem für die Kirchengemeinde Wenzen und die dazugehörigen Gemeinden zuständig war, noch nicht kennt, kann also die Gelegenheit an den folgenden Terminen nutzen:

Dorothea Steinbrecher-Thomas

- Sonntag, d. 26. Juli, 11.00 Uhr, Naensen
- Samstag, d. 15. August, 18.00 Uhr, Ammensen
- Sonntag, d. 13. September, 10.00 Uhr, Stroit (Konfirmation)

Save the Date - oder weitere Termine zum Vormerken

- Seniorenweihnachtsfeier in Naensen am 08.12.2026 um 14 Uhr
- Seniorenweihnachtsfeier in Ammensen am 09.12.2026 um 14 Uhr
- Seniorenweihnachtsfeier in Stroit am 04.12.2026 um 14 Uhr
- Adventsandacht in Naensen am 16.12.2026 um 18.30 Uhr
- Musikalische Andacht in Ammensen am 30.12.2026

Freud und Leid

Wir gratulieren zur Taufe & wünschen Gottes Segen:



Leana Schneidmüller getauft am 21.06.2026 in Stroitt

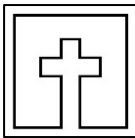
Fynn Armbrecht getauft am 21.06.2026 in Stroitt

Hannes Armbrecht getauft am 21.06.2026 in Stroitt

Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt
Ende.

(Matthäus-Evangelium 28,20)

Wir gedenken der Verstorbenen, die kirchlich bestattet wurden:



Dieter Lohmann verstorben am 07.05.2025, 84 Jahre

Trauerfeier am 28.05.2026 in Naensen

*Jesus spricht zu ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. (Joh 11,25)*

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Naensen, Ammensen und Stroitt

Redaktion: Cordula Frank, Johanna Grotjahn, Petra Rutha, Sandra Schwantes, Dorothea Steinbrecher-Thomas, Silke Strohmeier, Inka Abel

V.i.S.d.P: Pf. Michael Pfau

Druck: www.Gemeindebriefdruckerein.de



Wir sind auch online für Sie da: www.kirche-naensen.de

Bankverbindungen unserer Kirchen: **ACHTUNG – neue IBAN für AMMENSEN!**

Ammensen: Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine

BIC: NOLADE21HIK

IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64

Verwendungszweck: RT 1403

Naensen: Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine

BIC: NOLADE21HIK

IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64

Verwendungszweck: RT 1420

Stroitt: Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine

BIC: NOLADE21HIK

IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64

Verwendungszweck: RT 1426

Alle Kirchengemeinden sind jetzt an eine Rechnungsstelle angeschlossen. Bitte geben Sie bei Spenden & Überweisungen **in den Verwendungszweck** die **genannte Nummer** ein, damit die Spende bei der richtigen Gemeinde ankommt! Vielen Dank!

Besser eine Hand voll mit **Ruhe**
als beide **Fäuste voll mit Mühe**
und **Haschen nach Wind.** 《

Monatsspruch **SEPTEMBER 2026**

Spieleabend in Ammensen – Fotos Inka Abel





80 Jahre Singgruppe Stroit

